



**Universität
Zürich**^{UZH}

Direktion Immobilien und Betrieb

Richtlinie Schmutzschleusen V 2023-02

für Planer und Ersteller

Direktion Immobilien und Betrieb

Änderungsverlauf

Datum	Version	Bemerkung
01.02.2023	V 2023-01	Neukonzeption der Richtlinie
01.06.2023	V 2023-02	Anpassung auf neue Vorlage

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemein	4
1.1 Geltungsbereich	4
1.2 Abweichungen und Widersprüche	4
1.3 Umsetzung der Richtlinie in Neubauten und Gesamtinstandsetzungen	4
2 Zweck der Richtlinie Schmutzschleusen	4
3 Anforderungen	5
3.1 Anforderungen an Schmutzfangmatten	5
A. Anhang	6
A.1. Beispiel: Schmutzschleuse Flughafen Zürich	6
A.2. Quellen	7

1 Allgemein

1.1 Geltungsbereich

Für die Bauvorhaben der Universität Zürich (UZH) sind sämtliche Richtlinien der UZH in vollem Umfang anzuwenden.

Es gelten die Vorgaben der entsprechenden Fachverbände sowie die anwendbaren Normen. Für die Bauvorhaben der UZH sind die einschlägigen eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Richtlinien und Weisungen in Anwendung zu bringen. Im Weiteren gelten die Vorschriften, Merkblätter und Normen der Fachverbände und Hersteller. In den UZH-Richtlinien sind Zusätze und spezifische Anforderungen abgedeckt.

1.2 Abweichungen und Widersprüche

Sollten in einem Bauvorhaben Gründe auftauchen, die eine Abweichung von der vorliegenden Richtlinie erfordern, ist die Abweichung mit der projektverantwortlichen Person der UZH zu besprechen. Bei Widersprüchen zwischen den Richtlinien ist die projektverantwortliche Person der UZH zu kontaktieren und das weitere Vorgehen festzulegen.

1.3 Umsetzung der Richtlinie in Neubauten und Gesamtinstandsetzungen

Bei Neubauten und Gesamtinstandsetzungen sind neue Schmutzschleusen zu planen und gemäss den Vorgaben dieser Richtlinie umzusetzen. Abweichung von der vorliegenden Richtlinie sind mit der projektverantwortlichen Person der UZH zu besprechen.

2 Zweck der Richtlinie Schmutzschleusen

Eine gute Schmutzschleuse verringert den Eintrag von Schmutz und Feuchtigkeit ins Gebäude, verringert Rutschunfälle, erhält sauberes und gepflegtes Erscheinungsbild des Gebäudes, reduziert Reinigungskosten und reduziert Kosten für Reparatur und Erneuerung von Fussböden.

3 Anforderungen

3.1 Anforderungen an Schmutzschleusen

Es gelten folgenden Anforderungen an Schmutzschleusen:

- Schmutzschleuse beginnen draussen beim Trockenlaufen (Zone 1) mittels Vordaches und führen über mehrere Schmutzfangmattenzonen im Innenbereich (Zonen 2 und 3), siehe Abbildung 1.
- Die gesamte Länge beträgt 9 bis 12 Meter
- Die Schmutzschleuse erstreckt sich über die volle Breite des Eingangsbereichs

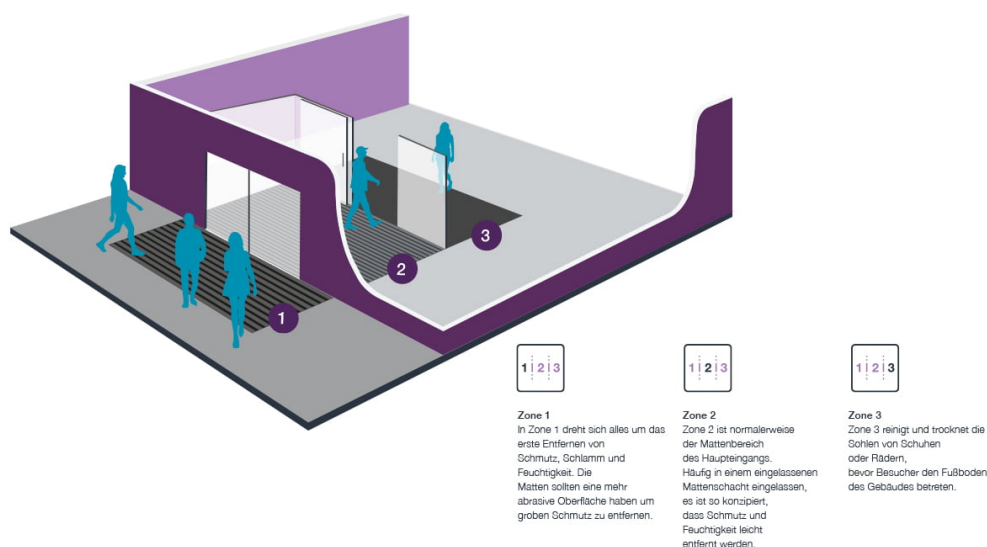


Abbildung 1: Schematische Darstellung einer Schmutzschleuse mit Zonierung.

3.2 Anforderungen an Schmutzfangmatten

Es gelten folgenden Anforderungen an die Schmutzfangmatten:

- Alle Eingänge inkl. Diensteingänge sind zu bestücken
- Optimale Reinigungswirkung der Besucherschuhe schon nach wenigen Schritten: Jeder Fuss mind. 3 fach, was 6 bis 7 Schritten entspricht
- Sicherheit beim Begehen, keine Rutschgefahr
- Problemlos mit Rollstühlen, Transportwagen, z.T. mit Stapler, Hubarbeitsbühnen befahrbar
- Trotz aufgenommenem Schmutz und Nässe möglichst lange sauber wirken
- Schmutz nicht an nachfolgende Personen weitergeben, Schmutz muss in Schmutzschleuse gebunden werden

- Leichte Entfernung des festgehaltenen Schmutzes
- Lange Lebensdauer
- Hygienisch (Nasszonen)
- Bei Verlegung von Schmutzfangmatten ausserhalb von Gebäuden: wetterfest
- Bei Verlegung von Schmutzfangmatten in Nasszonen: chemikalienbeständig (beständig gegen Desinfektions- und Säuremittel) und gut zu reinigen
- Die Anforderungen an die aktuellen Brandschutzvorschriften sind einzuhalten

A. Anhang

A.1. Beispiel: Schmutzschleuse Flughafen Zürich

Beispiel einer Schmutzschleuse im Flughafen Zürich. Dies erfüllt die folgende Anforderungen der UZH:

- Die Schmutzschleuse erstreckt sich über die volle Breite des Eingangsbereichs
- Sie ist mindestens 6 Schritte lang
- An Eingängen – auch Diensteingänge bestücken



Abbildung 2: Beispiel einer Schmutzschleuse im Flughafen Zürich

A.2. Quellen

Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften, Institut für Facility Management, 2015
<https://www.cobaeurope.com/de/blog/ratgeber-sauberlaufzonen-12408#vorschriften>, 2022